
Produktname: Phospho-TAOK1/2/3(S181+S181+S177) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe84763**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:2000,IHC 1:100-1:200
tnis	
Molekulargewicht	Calculated MW: 116 kDa ; Observed MW: 110,130,140 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Phospho-TAOK1/2/3(S181+S181+S177)
Alternative Namen	TAOK1; TAOK2; TAOK3;;p-TAOK 1/2/3 (S181/S181/S177)
Gen-ID	
SwissProt ID	Q7L7X3/Q9UL54/Q9H2K8
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das von humanem TAOK 1/2/3 abgeleitet ist und die Phosphorylierungsstelle S181/S181/S177 umfasst

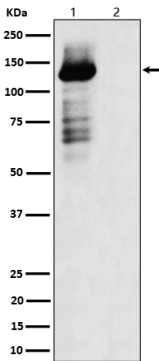
Hintergrund

Serin/Threonin-Proteinkinase, die an verschiedenen Prozessen wie der p38/MAPK14-stressaktivierten MAPK-Kaskade, der DNA-Schadensantwort und der Regulation der Zytoskelettstabilität beteiligt ist. Sie phosphoryliert MAP2K3, MAP2K6 und MARK2. Sie wirkt als Aktivator der p38/MAPK14-stressaktivierten MAPK-Kaskade, indem sie die Phosphorylierung und anschließende Aktivierung der vorgeschalteten Kinasen MAP2K3 und MAP2K6 vermittelt. Sie ist an der G-Protein-gekoppelten Rezeptorsignalübertragung zu p38/MAPK14 beteiligt.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Phospho-TAOK1/2/3 (S181 + S181 + S177)-Expression in (1) 293-Zelllysat; (2) 293-Zellen, die mit Lambda-Phosphatase behandelt wurden.